

W260225

Lehre forschungsorientiert planen - mit und ohne KI

Mareike Bartels

Datum, Uhrzeit und Ort:

Mi 25.02.2026

10:00-17:15 Uhr

[HUL](#)

Jungiusstraße 9

Raum 321, 3. Etage

20355 Hamburg

Zuordnung zum Zertifikatsbereich:

1) Lehre konzipieren

(8 Arbeitseinheiten)

Beschreibung:

Forschendes Lernen eröffnet Studierenden die Möglichkeit, sich aktiv mit wissenschaftlichen Fragestellungen auseinanderzusetzen, eigenständig Erkenntnisse zu gewinnen und so zentrale akademische Kompetenzen zu entwickeln. Doch wie lässt sich dieser Anspruch in der eigenen Lehrveranstaltung konkret umsetzen? Und welche Rolle können KI-Tools dabei sinnvoll (oder kritisch) spielen?

In diesem Workshop erkunden wir gemeinsam das didaktische Konzept des forschenden Lernens – orientiert an der digitalen „Insel der Forschung“ und unterstützt durch Good-Practice-Beispiele, den Austausch untereinander und individuelle Reflexion.

Der Workshop richtet sich an Lehrende aller Fachbereiche, die ihre Lehre forschungsorientiert gestalten möchten – unabhängig vom Vorwissen zu KI.

Inhalte:

- Didaktische Prinzipien forschenden Lernens
- Möglichkeiten und Grenzen des KI-Einsatzes im forschenden Lernen
- Zeit zur Arbeit am eigenen Konzept / Modul / Lehrformat

Literaturempfehlung:

- Huber, Ludwig; Reinmann, Gabi (2019): Vom forschungsnahen zum forschenden Lernen an Hochschulen. Wege der Bildung durch Wissenschaft. Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH
- Preiß, Jennifer & Watanabe, Alice (2025): Chance auf eine neue Renaissance? Forschendes Lernen als Antwort auf neue KI-Herausforderungen in der Hochschulbildung. In: Lorenz Mrohs, Julia Franz, Dominik Herrmann, Konstantin Lindner & Thorsten Staake (Hg.): Digitales Lehren und Lernen an der Hochschule. Strategien – Bedingungen – Umsetzung. Bielefeld: transcript, S. 785–102.
URL: <https://www.transcript-verlag.de/978-3-8376-7120-9>